

Innerhalb von zwei Jahren wird die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit eine endgültige Entscheidung über das Schicksal mehrerer Pestizide treffen.

Автор(и): Растителна защита
Дата: 30.08.2015 *Брой:* 8/2015



Im Mai 2015 beschloss die Europäische Kommission, die Verwendung von Clothianidin, Thiamethoxam und Imidacloprid in der Landwirtschaft einzuschränken. Derzeit ist die Anwendung dieser drei Pestizide zur Bodenbehandlung und Saatgutbehandlung von bienenattraktiven Getreidekulturen, mit Ausnahme von Wintergetreide, auf dem Gebiet der EU-Mitgliedstaaten verboten.

Innerhalb von zwei Jahren wird die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) die Risiken für Bienen durch die Blattanwendung der genannten Pestizide bewerten. Zu diesem

Zweck muss jeder EU-Mitgliedstaat bis Ende September 2015 detaillierte Berichte mit einer Risikobewertung vorlegen. Der Aufruf zur Einreichung solcher Daten ist der erste Schritt zu einer endgültigen und angemessenen Entscheidung bezüglich des Problems des Bienensterbens.

Die betroffenen Parteien sind verpflichtet, vollständige Informationen über die Auswirkungen, die Exposition und die Risiken der drei Substanzen für Honigbienen, Hummeln und Solitärbiene vorzulegen.

Die Analysen umfassen:

- Daten aus Forschungsaktivitäten;
- Studienberichte, wie kritische Laborstudien, chronische Toxizitätsstudien, Rückstandsdatensätze und Feldstudien;
- Nationale Bewertungen und/oder Monitoring-Daten.